

## Es war einmal in Australien

Vor neun Jahren erschien ein Album der stilprägenden New Yorker Rapgruppe Wu-Tang Clan, das die Welt bis heute nicht gehört hat: Als Statement für den Wert der Musik wurde »Once Upon a Time in Shaolin« nur ein einziges Mal auf CD gepresst, die Masterbänder gelöscht. Nun soll es im Juni das erste Mal für ein größeres Publikum zu hören sein. Das australische Museum of Old and New Art in Tasmanien hat die Band überzeugt, einen »kuratierten« 30minütigen Mix der Aufnahmen kostenlos vorspielen zu dürfen. Das über sechs Jahre heimlich produzierte Album war 2014 fertiggestellt worden, im Jahr darauf erwarb der Pharmaunternehmer Martin Shkreli die einzige Kopie für zwei Millionen US-Dollar und hält sie seitdem unter Verschluss. Vertraglich wurde festgelegt, dass das Album 88 Jahre lang nicht für kommerzielle Zwecke genutzt werden darf. Nach noch immer nicht verifizierten Meldungen soll es aber Mitgliedern des Clans sowie dem Schauspieler Bill Murray erlaubt sein, straffrei zu versuchen, die Kopie zu stehlen. (jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/476235.hiphop-es-war-einmal-in-australien.html>*